

Gröschls Mittwochsmail 21. Februar 2018

Bitte finden Sie hier wieder meine technische Einschätzung ausgewählter Finanzmärkte auf wöchentlicher Basis. Aufgrund der kurzen Periode handelt es sich explizit um eine Trading-orientierte Einschätzung, der eine technische Systematik zugrunde liegt. Im Regelfall wird es fundamentale Faktoren geben, die die Marktlage beeinflussen, diese finden zwar im Kommentar ihren Niederschlag, sind aber für die Signale im Wesentlichen unerheblich.

Folgender Kommentar, Ergebnisse und Limits stellen eine Markteinschätzung aufgrund selbstentwickelter Systeme und meiner persönlichen Erfahrung dar.

Keinesfalls sind sie eine Empfehlung oder Meinung der ARC oder meiner Person Positionen welcher Art auch immer einzugehen. Sämtliche Ergebnisse und Limits haben nur indikativen Charakter und stellen keinerlei Anspruch auf Richtigkeit der Prognose. Sollten Sie nähere Informationen zum System wünschen oder aber aus dem Verteiler gelöscht werden, bitte lassen Sie es mich wissen!

Korrektur erledigt, Flashcrash, in zwei Wochen werden wir uns nicht einmal mehr an die Bewegung erinnern können. Das oder ähnliches war in der vergangenen Woche von vielen unverbesserlichen Aktien-Bullen zu hören. Mögen sie recht behalten! ☺ Dass ich als alter Zweifler und, ja ich sag's jetzt, alter Anleihen-Versteher da nicht ganz sicher bin, liegt auf der Hand. *Mein persönliches Problem!* - werden sie zurecht sagen. Worauf ich allerdings hinweisen muss ist, dass wir natürlich abhängig vom Markt, den wir betrachten seit dem letzten Flashcrash im Sommer 2015 – die Dinger finden offensichtlich grundsätzlich immer dann statt, wenn ich gerade auf Urlaub bin – nicht überall nur mit steigenden Märkten konfrontiert waren. Der Eurostoxx50 zum Beispiel weigert sich standhaft über seine 2015 Hochs zu steigen. Im S&P 500 sind es in Euro gerechnet gerade einmal 12 Prozent. Der Dax befindet sich aktuell mehr oder weniger genau dort, wo er sich im April des Jahres 2015 aufgehalten hat.

Um kurz auf den Deutschen Märkten zu bleiben: Interessanter Weise hat auch der deutsche Staatsanleihen-Index REX im gleichen Zeitraum wie der Dax ziemlich genau das gleiche verdient, nämlich gar nichts. Auch augenfällig ist, dass im Sommer 2015 die Korrelation zwischen REX und DAX, ähnlich wie jetzt, ziemlich hoch war. Man könnte also sagen: außer Spesen nichts gewesen! ☺ Wen interessieren schon die Deutschen, wird die eine oder andere sagen. Nun vor der VW (Ab)Gas Affaire hätte ich gesagt, dass das die einzigen sind, auf die man sich in punkto Stabilität und nachhaltiges wirtschaften wirklich verlassen kann, aber nu....

Diese neue Unverlässlichkeit zieht sich leider quer durch's Land und hat uns nach 15 Jahren Merkel auch dort zur vollkommener Unprognostizierbarkeit geführt. Merkel, die ich bekanntermaßen über viele Jahre eigentlich doch recht geschätzt habe und sei es nur, weil sie der stabile Anker, man möchte fast sagen, der Weltpolitik war, hat es leider, wie so viele große, autokratische Führungspersönlichkeiten der Vergangenheit, offensichtlich verpasst zum richtigen Zeitpunkt abzudanken. Was bleibt ist ein politisch ungeführtes Deutschland, dass jetzt vom Abstimmungsverhalten von rund 430 tausend Solzialdemokraten abhängt. *Could it be worse?* ;-). Ein zusätzliches Negativum ergibt sich daraus, dass die beiden gebotenen Alternativen – Junior Partner in der GroKo oder direktes Abgleiten in die politische Bedeutungslosigkeit als dritte Kraft – für die Mitglieder die Entscheidung *between a rock and a hard place* sein dürften.

Mal sehen was da raus kommt, viel positives ist, fürchte ich, nicht zu erwarten. Die Briten fallen (r)aus, Macron hat Zustimmungsraten unter 50%, wie's in Italien ausgeht, wird sich weisen. Was bzw. wer bleibt dann Europa noch? Wie gestern mit ein paar lieben Kollegen besprochen, wäre ein Europa der Administrationen (ohne Regierungen) wahrscheinlich auch gar nicht ganz blöd, man sieht ja immer wieder, dass, wenn Länder länger keine gewählten Regierungen haben (Belgien, Niederlande, Italien), dass der Laden trotzdem läuft... Aber genug der Gedankenspiele! ☺

Sonst noch was? Eigentlich kaum, der Markt benötigt meiner Ansicht nach nun neue, damit er weiter steigen kann (der Aktienmarkt), möglichst positive Impulse, die allerdings aktuell schwer auszumachen sind. Konjunkturrell liegt alles auf dem Tisch, die Steuerreform in den USA wurde als positiver Treiber zur Unzeit völlig sinnlos verpulvert und die Kriegsgefahr in diversen Ecken der Welt ist so hoch wie nie. Was passiert eigentlich, wenn sich ein Flugzeug der syrisch/russisch/iranischen Allianz im Verteidigungsfall gegen einen Angriff der Türkei auf türkisches Territorium verirrt? – Ist das dann ein Bündnisfall im Sinne der NATO und es kommt statt den Stellvertreterkriegen der letzten Jahre zu einer direkten Konfrontation zwischen der NATO und dem Rest der Welt? Nicht so gut, oder?

Die Freuden vergangener Mittwochs sind bei Interesse bitte hier zu finden: <http://at.e-fundresearch.com/suche/artikelsuche/Mittwochskommentar> Im Falle möglicherweise ab und an auftretender Widersprüche möge man mir diese bitte nachsehen. Im Sinne Andenauers, gilt immer das zuletzt Geschriebene! ☺

Technik

Kurz zusammengefasst versucht alles was US Bezug hat eine technische Gegenbewegung bzw. im Zins-Fall das Risk-On Szenario aufrecht zu erhalten, alle anderen beobachten Märkte verbleiben aber weiter hin im Short-Modus bzw. haben im Fall des Bundes und des Euro Ihre Risk-On Bewegung erstmal eingestellt. Technisch gesehen empfiehlt sich weiterhin eine vorsichtige Grundeinstellung!

	aktuelles Signal	Signal Start	Perf.Signal	Kurs akt.	Kursziel	Short	Neutral	Long
MSCI AC World	neutral	16.02.2017	0,00%	519,812	-	513	-	527
S&P 500	neutral	15.02.2018	0,00%	2716,26	-	2683	-	2756
NASDAQ100	neutral	21.02.2017	0,00%	6779,695	-	6663	-	7027
EuroStoXX50	short	01.02.2018	4,89%	3421,98	3000	-	3483	3553
Dax	short	01.02.2018	5,67%	12459,13	11500	-	12653	13017
Nikkei225	short	05.02.2018	4,20%	21970,81	18000	-	22456	23133
MSCI EM (USD)	neutral	15.02.2017	0,00%	1194,528	-	1187	-	1223
Bund Future	neutral	21.02.2018	0,00%	158,77	-	157,2	-	159,43
T-Note Future	short	19.12.2017	2,55%	120,53125	120	-	121,6	122,5
JPM GI EM Bond	short	08.02.2018	0,65%	788,85	655	-	794	811
EUR/USD	neutral	21.02.2018	0,00%	1,2316	-	1,217	-	1,2563
EUR/JPY	neutral	30.01.2017	0,00%	132,45	-	131,2	-	136,7
USD/JPY	short	15.01.2017	2,95%	107,54	100	-	108,87	110,57
CRB	neutral	14.02.2018	0,00%	193,6701	-	186,9	-	195,77
Gold (USD)	neutral	14.02.2018	0,00%	1328,68	-	1295	-	1367

Währungen gegen Euro (aus Sicht Euro)			Equities		
NOK	2,5	long	FTSE 100 INDEX	-2,4	short
SEK	3	long	STXE 600 € Pr	-0,7	neutral
DKK	0,5	neutral	MSCI EMU SMALL CAP	-1,2	short
SGD	1	neutral	AUSTRIAN TRADED ATX INDX	-1,6	short
CHF	-1	neutral	MSCI EM EASTERN EUROPE	-1,1	short
CNY	2	long	DOW JONES INDUS. AVG	-1,6	short
INR	1,5	long	RUSSELL 2000 INDEX	-0,1	neutral
ZAR	-3	short	JPX Nikkei Index 400	-1,6	short
AUD	1,5	long	MSCI FRONTIER MARKET	-2	short
CAD	3	long	MSCI AC ASIA x JAPAN	-1,8	short
XBT/EUR	0,5	neutral	MSCI INDIA	-1,8	short
Commodities			Vol		
Brent	-1,6	short	CBOE SPX VOLATILITY INDX	1	neutral
WTI	-1,8	short	VSTOXX Index	1	neutral
Bonds			NIKKEI Volatility Index	1	neutral
EUR BTP Future	0,65	neutral			
EUR OAT Future	-0,7	neutral			
LONG GILT FUTURE	-0,7	neutral			
ITRAXX XO 5YR TOT RET IX	-3	short			

Der Satz zum mahi546: Der mahi546 benimmt sich ausgesprochen manierlich. Konnten wir aus der kurzen Abwärtsbewegung ein bisserl Profit schlagen, hat uns auch der Rebound beim Euro und den Aktienmärkten kaum geschadet. Strategisch hat sich nichts getan, taktisch haben wir auf den ins Geld gelaufenen Puts Gewinne mitgenommen und weiter unten wieder ein paar gekauft. Das wäre freilich drei Tage später schlauer gewesen, aber wer weiß das schon vorher. Positiv stimmt uns, dass der Euro zwischen 1,2500 und 1,2550 jetzt dreimal *angrennt* ist, es also offensichtlich Interessen gibt, ein weiteres Ansteigen über diese Levels nicht widerstandslos hinzunehmen. So's in die andere Richtung geht werden wir versuchen, da testweise recht früh dabei zu sein. Wenn's was Neues gibt dann, wie immer, an dieser Stelle zuerst. Dazwischen bitte einfach anrufen!

Obiger Kommentar, Ergebnisse und Limits stellen eine Markteinschätzung aufgrund selbstentwickelter Systeme und meiner persönlichen Erfahrung dar. Keinesfalls sind sie eine Empfehlung oder Meinung der ARC oder meiner Person Positionen welcher Art auch immer einzugehen. Sämtliche Ergebnisse und Limits haben nur indikativen Charakter und stellen keinerlei Anspruch auf Richtigkeit der Prognose. Sollten Sie nähere Informationen zum System wünschen oder aber aus dem Verteiler gelöscht werden, bitte lassen Sie es mich wissen!

Live long and prosper!

Florian

Mag. Florian Gröschl, CPM
Geschäftsführer

ARC
Absolute Return Consulting GmbH
Köstlergasse 1/28
(Otto Wagner Haus – Linke Wienzeile 38)
A-1060 Wien
Tel: +43 1 52106-13
Fax: +43 1 52106-49
Mobile: +43 660 452 51 52
florian.groeschl@arc.at
www.arc.at
www.mahi546.at

Der Inhalt und sämtliche Anhänge dieser Nachricht sind vertraulich und/oder gesetzlich geschützt und ausschließlich zu Informationszwecken für den/die genannten Empfänger bestimmt. Alle Daten sind trotz gewissenhafter Recherche ohne Gewähr und wurden entweder von den Fondsgesellschaften selbst geliefert bzw. aus anderer externer, üblicherweise verlässlicher Quelle, wie z.B. Bloomberg bezogen und mit dieser gegengecheckt. Die dargestellten Informationen stellen weiters in keiner Weise ein Angebot zum Erwerb von Investments dar und können eine persönliche, individuelle Beratung nicht ersetzen; es handelt sich nicht um Empfehlungen, Angebote zum Kauf/Verkauf eines Produkts und nicht um eine Aufforderung ein solches Angebot zu stellen. Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Investments zu. ARC übernimmt keine wie auch immer abgeleitete Haftung für Nachteile oder Verluste, die sich durch die Benützung der Information bzw. sich aus dem Vertrauen auf die hier veröffentlichten Daten und Informationen ergeben. Weitere Informationen finden Sie auch auf www.arc.at. Jede ungenehmigte Form des Gebrauches der Nachricht, insbesondere die Reproduktion, Verbreitung, Weiterleitung, Veröffentlichung, Offenlegung durch andere Personen oder nicht in Übereinstimmung mit dem Zweck der Nachricht ist ausdrücklich untersagt und kann ungesetzlich sein. Jede Verantwortung und Haftung des Senders für Nachrichten, die möglicherweise unberechtigten Dritten zur Kenntnis gelangen, unterbrochen, verändert oder zerstört werden, verloren gehen, verspätet oder unvollständig ankommen oder Viren enthalten, ist ausgeschlossen. Wenn sie nicht der richtige Adressat sind oder diese E-Mail irrtümlich erhalten haben, informieren Sie bitte sofort den Absender und vernichten Sie diese Mail. ARC speichert zu Marketingzwecken, ob dieses E-Mail geöffnet wurde, gibt die Information aber nicht an Dritte weiter und nutzt diese nur im Rahmen des vom Datenschutzgesetzes Erlaubten. Der Adressat der E-Mail kann der Speicherung dieser Information und dem Nutzen zu Marketingzwecken jederzeit widersprechen.